

SPON: Ein Sonderpädagoge berichtet

Beitrag von „Mikael“ vom 6. Januar 2018 18:09

Zitat von Juditte

Und dazu gehört auch, Gewalt auszuhalten. Das heißt nicht, dass man kommentarlos alles hinnehmen muss, aber es gehört dazu.

Unsinn. Niemand muss "Gewalt aushalten". Das Problem sind eher Schulen (und insbesondere Schulleitungen), die dann nicht konsequent dagegen vorgehen. Dieses Stillschweigen über Gewalt an der Schule (physisch und psychisch) ist eines der großen Probleme im deutschen Schulsystem. Das Problem wird ignoriert, im Zweifel ist der Lehrer schuld. Das kann keine Lösung sein.

Zitat von Morse

Neulich hat ein Paketzusteller rumgejammert, weil sein Job so stressig sei. Ja dann soll er sich halt einfach was anderes suchen! Weiß man doch schließlich, dass man da in wenig Zeit viel Pakete liefern muss.

Wenn sich in einem Berufsfeld objektiv die Bedingungen verschlechtern (und das haben sie, sowohl bei den Paketzustellern, als auch im Pflegebereich als auch bei den Lehrern, den Polizisten und vielen anderen Dienstleistungsberufen, bei denn man sich nicht den Hintern im Büro plattsitzt), dann darf man selbstverständlich jammern. Auch wenn es dann nur eine Warnung an die nachfolgenden Generationen ist, sich einen Beruf zu suchen, wo man mit weniger Aufwand und Stress mehr Geld verdienen kann. Leider wird in unserer heutigen Gesellschaft Idealismus bestraft, sowohl was die persönliche Gesundheit als auch was die Bezahlung betrifft. Und dies trifft insbesondere für den sozialen Bereich zu. Wer das nicht sehen will, hat unser Wirtschaftssystem nicht verstanden.

Zitat von O. Meier

Das Problem sind doch eher die, die ihren Kram nicht erledigen oder anderen zusätzliche Arbeit aufhalsen.

Mit ist jemand, der einfach seine Arbeit macht, auch lieber als jemand Überengagiertes, der dann jenseits seiner "Leuchtturmprojekte" dauernd ausfällt und die Kollegen im Regen stehen lässt.

Zitat von Lehramtsstudent

Juditte: Meinst du eher wie ein Polizist? Der muss ja theoretisch auch damit rechnen, wenn ein Festzunehmender austickt und um sich schlägt, weswegen die Polizei wohl etwas grober auftritt und der dann Festgenommene mit einer zusätzlichen Strafe wegen Widerstand gegen die Staatsgewalt rechnen muss.

Polizisten sind im Gegensatz zu Lehrern für so etwas speziell ausgebildet. Zudem tauchen die immer mindestens zu zweit auf, wenn es auch nur den Verdacht auf Probleme gibt. Und ziemlich sind die auch nicht, wenn es um den Eigenschutz geht, der hat nämlich erst einmal absolute Priorität. Die halten sicherlich nicht erst einmal die andere Wange hin, wie es heutzutage von Lehrern erwartet wird....

Gruß !